

Peru

IntensivReise
05. – 20.05.2025



lassunsreisen.com

Peru – Kulturen und Landschaften

16 Tage Gruppenreise

05. – 20. Mai 2025

Wien – Lima – Paracas – Ballestas

Inseln – Ica – Nazca – Arequipa –

Colca Canyon – Cruz Del Condor –

Puno – Titicaca See – Sillustani –

Puno – Cuzco – Heiliges Tal – Maras –

Ollantaytambo – Urubamba –

Aguas Calientes – Machu Picchu –

Cuzco – Lima – Wien

Wir besuchen die bekanntesten Sehenswürdigkeiten Perus südlich von Lima und werden die einzigartigen Orte genießen:

- ✓ Lima – Kolonialstadt und Museen
- ✓ Vogelparadies Ballestas Inseln
- ✓ Ica – Heimat der Paracas Kultur
- ✓ Nazca – die Scharrbilder
- ✓ Arequipa – die weiße Stadt
- ✓ Colca Canyon – Kondore
- ✓ Titicaca See & Uros Indianer
- ✓ Grabtürme von Sillustani
- ✓ Cuzco – die Inka-Hauptstadt
- ✓ Heiliges Tal mit Ollantaytambo
- ✓ Salzärten von Maras
- ✓ „Weltwunder“ Machu Picchu

Reiseverlauf:

Mo, 05. Mai: Anreise

Wir fliegen mit IBERIA 798 zunächst um 07.00 Uhr von Wien nach Madrid, wo wir um geplant 10.10 Uhr landen werden. Um 13.15 Uhr geht es mit IB 125 weiter nach Lima, der Hauptstadt Perus, wo wir am selben Abend ankommen (18.15 Uhr). Transfer zu unserem Hotel im Stadtteil Miraflores. Nächtigung in Lima. 1N.

Di, 06. Mai: Lima – Paracas (F)

Während einer Stadtrundfahrt bzw. eines Rundganges durch das historische Zentrum im Bereich der „Plaza Mayor“ erkunden wir die peruanische Hauptstadt. Wir besuchen u.a. die Kathedrale, das Kloster von San Francisco, das erzbischöfliche Palais, die Plaza Mayor und den Regierungspalast. Außerdem besuchen wir die „Casa Aliaga“, ein herrschaftliches Haus eines Gefolgsmannes Pizarros, das auf das Jahr 1535 zurückgeht. Weiters besuchen wir das Larco Museum, das Sammlungen aus der vor-spanischen Zeit beherbergt. Nach einer Mittagspause fahren wir entlang der Pazifikküste in Richtung Paracas (ca. 260 km) durch eine Landschaft voller Kontraste: Wüste und fruchtbare Täler



wechseln sich ab. Nach ca. 4 Stunden Busfahrt erreichen wir Paracas. Dieser Ort war der Mittelpunkt einer Prä-Inkakultur. Übernachtung in Paracas.

Mi, 07. Mai: Ballestas Inseln – Nazca (F)
Von Paracas aus fahren wir heute Morgen in einem Motorboot zu den Ballestas-Inseln, die auch „Kleine Galapagos-Inseln“ genannt werden. Hunderte von Seehunden und Seelöwen leben im Naturschutzgebiet. In früheren Zeiten wurde hier Guano abgebaut. Gegen Mittag fahren wir dann in Richtung Ica, der Weinstadt Perus. Im Regionalmuseum bekommen wir einen hochinteressanten Einblick in die prähispanischen Kulturen der Region inklusive der durch Bandagierung deformierten Schädel. Nach einem Abstecher zur Oase von Huacachina mit ihrem kleinen See geht es weiter nach Nazca. Gesamt ca. 220 km. Nächtigung in Nazca. 1N.

Do, 08. Mai: Nazca – Arequipa (F)
Je nach Wetterlage werden Sie die Möglichkeit haben, die Linien von Nazca zu überfliegen (optional, wetterabhängig; ca. 150,- USD p.P., vor Ort buchbar, kein Angebot von lassunsreisen.com!). Alternativ fahren wir zum Besichtigungsturm der Nazca-Linien. Den weiteren Tag geht es entlang der Pazifikküste auf der Panamericana in Richtung Süden (570 km, ca. 10 St.). Links die Wüste mit ihren beeindruckenden Dünen, rechts der Pazifik. Unser heutiges Ziel ist Arequipa, die zweitgrößte Stadt des Landes. Sie liegt von Vulkanen

umgeben zwischen Küste und Hochland. Nächtigung in Arequipa. 2 N.

Fr, 09. Mai: Arequipa (F)

Bei günstigem Wetter können wir den schneebedeckten Vulkan Misti sehen, das Wahrzeichen der Stadt. Wir besichtigen die „weiße Stadt“ (2.300 m). Wegen der zahlreichen Paläste und Kirchen gilt sie als Perus schönste Kolonialstadt. Wir sehen u.a. die Jesuitenkapelle „La Compania“, die „Plaza de Armas“, den Markt sowie beeindruckende Ausblickspunkte. Nach der Mittagspause besuchen wir das Kloster „Santa Catalina“, welches ein interessantes Beispiel der kolonialen Architektur des 16. Jahrhunderts ist. Mit engen Gassen und mehreren Innenhöfen ist das Kloster wie eine Stadt in der Stadt. Weiters besuchen wir das Museum „Santuarios Andinos“, in dem die Mumie des Inka-Mädchens „Juanita“, die in den Bergen geopfert wurde, zu sehen ist. Besonders schön ist die „Blaue Stunde“ im Stadtzentrum zu erleben. Nächtigung in Arequipa.

Sa, 10. Mai: Arequipa – Colca (F/M)
Es geht in die Höhe! Landschaften, geprägt durch die kargere Vegetation in der Höhe, Weiden der Lamas und

Peru – 5 UNESCO Welterbestätten



Alpakas und bizarre Felsformationen begleiten uns am Weg bis in eine Höhe von 4.800 Metern. Unser heutiges Ziel ist der Colca-Canyon. Ca. 170 km. Nächtigung in Yanque. 1 N.

So, 11. Mai: Colca Canyon – Puno (F/M)

Heute Früh fahren wir zum Aussichtspunkt „Kreuz des Kondors“. Von hier sehen wir in eine der tiefsten Schluchten der Welt und bewundern die riesigen Condore, die die gute Thermik für Ihre Flüge nutzen! Wir besuchen noch ein kleines Dorf und fahren weiter nach Puno. Die Landschaft ist trotz oder gerade wegen ihrer Kargheit sehr eindrucksvoll. Endlos weite Flächen und die majestätischen Gebirgszüge der Kordillieren wechseln einander ab. Gegen Abend kommen wir in Puno, der Stadt am Ufer des legendären Titicacasees, an. Gesamt ca. 350 km. Nächtigung in Puno. 1 N.

Mo, 12. Mai: Puno – Uros-Indianer – Grabtürme von Sillustani (F/M)

Morgens fahren wir mit einem Motorboot zu den schwimmenden Schilfinseln der Uros-Indianer. Dieser Ausflug gibt uns einen Eindruck, wie die Uros hier einst gelebt haben. Nach dem Mittagessen geht es weiter zur archäologischen Stätte von Sillustani mit ihren monumentalen Grabtürmen. Die Nekropole befindet sich auf einer Halbinsel am Ufer des Umayo Sees. Nächtigung in Puno.

Di, 13. Mai: Puno – Cuzco (F/M)

Heute fahren wir von Puno nach Cuzco, der früheren Hauptstadt der Inka (ca. 390

km, ca. 9 St.). In der Sprache der Indios, bedeutet Cuzco „Nabel der Welt“. Wir halten u.a. in Racchi, um die archäologische Stätte zu besuchen, den Tempel von Wiraconcha, den Sonnengott der Inka. In Andahuaylillas besichtigen wir die alte Kolonialkirche. Nächtigung in Cusco. 2 N.

Mi, 14. Mai: Cuzco (F)

Wir besuchen die Inkaruinen in der Umgebung Cuscos: Qenqo, Sacsayhuaman, Puca Pucara und Tambomachay. Es wird allerdings ein Rätsel bleiben, wie diese Menschen derart präzise Steinbauten errichten konnten. In Cusco selbst sehen wir eine faszinierende Mischung des Erbes der Inka und der spanischen Kolonial-

herren von einst. Die meisten Inkabauten wurden durch die Spanier zerstört, nur die Grundmauern wurden erhalten, um darauf Paläste, Klöster und Kirchen zu bauen. Der Sonnentempel „Koricancha“ ist ein beeindruckendes Beispiel der Bautechnik der Inka. Auf den Fundamenten vom Koricancha bauten die Spanier das Dominikanerkloster „Santo Domingo“. Wir werden außerdem die Kathedrale von Cuzco besichtigen. Nächtigung in Cusco.

Do, 15. Mai: Cuzco – Maras – Moray – Ollantaytambo – Pisac – Yucay (F/M)

Am Vormittag führt uns die Reise ins „Heilige Tal“. Wir besuchen die Salzgärten von Maras und die in konzentrischen Kreisen angelegten Landwirtschaftsterrassen von Moray. Nach dem Mittagessen geht es zu den Inka-Ruinen von Ollantaytambo sowie zum Markt von Pisac. Nächtigung in Yucay. 1 N.

Fr, 16. Mai: Urubamba – Machu Picchu (F/M)

Heute kommen wir zur wahrscheinlich berühmtesten Sehenswürdigkeit ganz Südamerikas: Machu Picchu! Bustransfer zum Bahnhof Ollantaytambo. Von dort fahren wir mit der Andenbahn „Vistadome“ durch das Urubambatal (achten Sie auf die Gepäckbeschränkung bei der Zugfahrt! Info beim Leistungsteil), von wo es per Shuttlebus weitergeht nach Machu Picchu, der sagenumwobenen Inka-Zitadelle. Mittagessen in der Belmond Sanctuary Lodge und anschlies-



IntensivReise zu den Highlights Perus

send weitere Besichtigung der Anlage.
Am Spätnachmittag fahren wir mit dem Shuttlebus zu unserem Hotel in Aguas Calientes. 1 N.

Sa, 17. Mai: Machu Picchu – Cuzco (F)
Heute können Sie Machu Picchu noch einmal auf eigene Faust erkunden (Ticket im Reisepreis inbegriffen). Optional können Sie den Berg Huayna Picchu besteigen (Ticketes um 95,- USD nach Verfügbarkeit). Am Nachmittag fahren wir mit dem Zug und dem Bus zurück nach Cuzco. Nächtigung in Cuzco. 1 N.

So, 18. Mai: Cuzco – Flug nach Lima (F)
Der Tag steht Ihnen bis zum Transfer zum Flughafen zu Ihrer Verfügung. Die Möglichkeiten in der Stadt sind mannigfaltig! Von Cuzco fliegen wir zurück nach Lima. Nächtigung in Lima. 1 N.

Mo, 19. Mai: Lima – Flug nach Europa (F)
Am Vormittag besuchen wir ausgewählte Viertel des Stadtteils Barranco als entspannten Abschluss der Reise. Ab 11.00 Uhr haben Sie Zeit, Ihre Koffer zu packen und im Hotel oder dessen Umgebung etwas zu essen. Am mittleren Nachmittag Transfer zum Flughafen Lima. Sie fliegen mit IBERIA 126 geplant um 19.55 Uhr zunächst nach Madrid.

Di, 20. Mai: Ankunft in Europa
Sie landen heute geplant um 14.00 Uhr in Madrid und fliegen weiter mit IB 795 um geplant 16.00 Uhr nach Wien. Geplante Ankunft in Wien: 19.00 Uhr.

Hotels der Reise (oder gleichwertig):

Lima: Pullman Miraflores 5*
Paracas: La Hacienda Bahia 4*
Nazca: Casa Andina Standard 3*
Arequipa: Casa Andina Select 3,5*
Colca: Killawasi Lodge 3*
Puno: Hacienda Plaza de Armas 4*
Cuzco: Novotel Cusco 4*
Urubamba: Posada del Inca Yucy 3*
Aguas Calientes: El MaPi by Inkaterra 4*

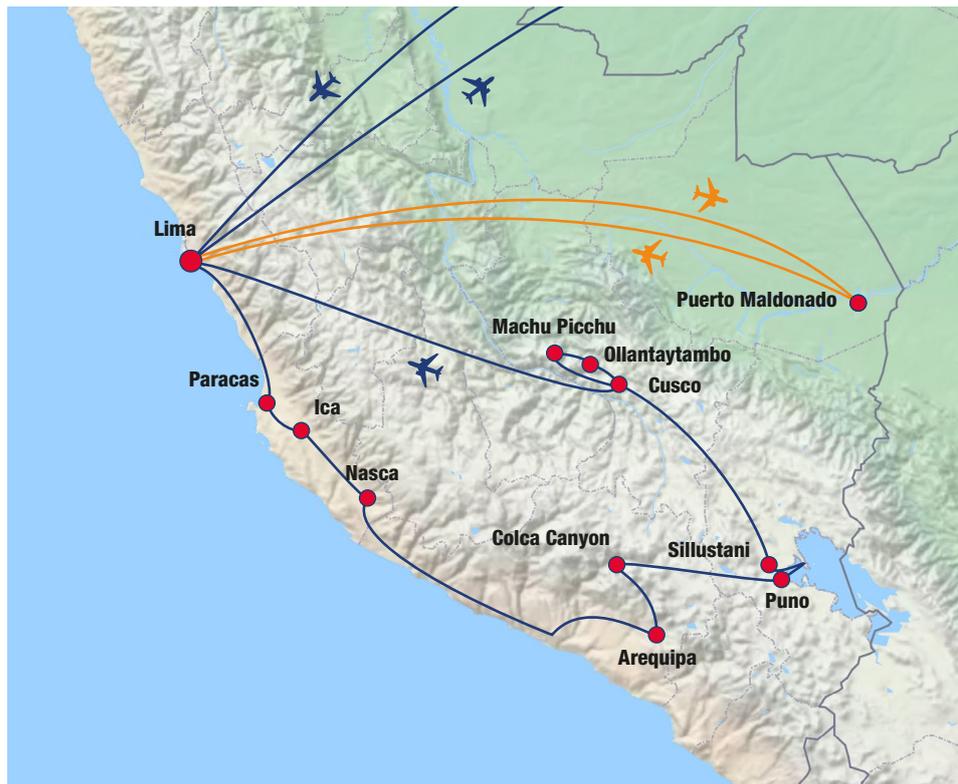
Vorbereitungstreffen: Samstag, 01. Feb. 2025 in Wien, Beginn 15.00 Uhr.

Clemens Walzl wird das Verlängerungsprogramm bis inklusive des Rückfluges nach Wien begleiten.

Dem Programm dienliche Änderungen sowie Berichtigung von Druckfehlern vorbehalten.



Inka-Mauer in Cuzco



Verlängerung im Amazonas-Tiefland



im Tambopata Reservat



Optionales Verlängerungs- programm:

Mo, 19. Mai: Lima (F)

Vormittag sind wir mit den übrigen Reisenden im Stadtteil Barranco unterwegs. Nach dem Abschied von den Gästen, die heute die Heimreise antreten, haben Sie noch Zeit für sich, um die Annehmlichkeiten des Hotels zu nutzen und sich zu entspannen. Nächtigung in Lima.

Di, 20. Mai: Lima – Puerto Maldonado (F/M/A)

Heute fliegen wir von Lima nach Puerto Maldonado, mitten in das Amazonasgebiet, wo wir bereits erwartet werden. Wir fahren mit einem Kanu mit Außenbordmotor etwa 25 Minuten lang den Fluss Madre de Dios entlang zu unserer Lodge Inkaterra Hacienda Concepcion. Nach dem Mittagessen machen wir einen Spaziergang entlang eines Naturpfades. Zur Abenddämmerung geht es mit einem Kanu mit Außenbordmotor auf den Fluss Madre de Dios und wir erfahren mehr über sein Ökosystem, die Amazonas-Bäche, das Verhalten nachtaktiver Tiere und die südlichen Sternbilder. Genießen Sie das Abendessen in der Casa Grande.

Mi, 21. Mai: Madre de Dios (F/M/A)

Nach dem Frühstück wandern wir in das Tambopata-Nationalreservat zum Sandoval-See. In einem Einbaum-Kanu geht es über diesen Altwassersee, der u.a. die Heimat des gefährdeten Riesenotters, des gelben Aras, des Roten Brüllaffen, des Schwarzen Kaimans und eines der weltweit größten Süßwasserschuppenfische, des Paiche, ist. Nach dem Mittagessen

erwartet uns der Baumwipfelweg „Anaconda Walk“. Erklimmen Sie einen der beiden 30 m hohen Türme und überqueren Sie die 7 Hängebrücken, die die Baumwipfel in 28 m Höhe miteinander verbinden. Mit etwas Glück können wir Weißkehlukane, Spechte, Trogone, Totenkopffaffen und das Dreizehenfaultier beobachten. Über eine 200 m lange Holzbrücke geht es die Sümpfe entlang. Abends startete unsere nächtliche Exkursion „Regenwald bei Nacht“. Abendessen in der Lodge.

Do, 22. Mai: Madre de Dios (F/M/A)

Nach einem frühen Frühstück unternehmen wir einen Ausflug zu einer einheimischen Farm, wo Sie lokale Anbautechniken kennen lernen. In einem Botanischen Garten entdecken Sie die immense Vielfalt an Heilpflanzen, die von den Bewohnern des Amazonasgebiets verwendet werden. Nach dem Mittagessen machen wir einen Ausflug am Wasser. Genießen Sie eine Fahrt mit einem Einbaumkanu auf einem natürlichen Teich (Cocha). Lassen Sie Ihren Tag mit einem angenehmen Abendessen ausklingen.

Fr, 23. Mai: Madre de Dios – Lima (F)

Nach dem Check Out geht es mit einem Kanu mit Außenbordmotor zurück nach Puerto Maldonado. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Lima. Nach unserer Ankunft am internationalen Flughafen Jorge Chávez in Lima Transfer zum Hotel.

Sa, 24. Mai: Lima – Rückflug (F)

Am Vormittag können Sie noch das eine oder andere in Lima besichtigen, bevor wir am Nachmittag zum internationalen Flughafen von Lima gebracht werden und

die Heimreise mit IBERIA antreten werden. Sie fliegen mit IBERIA 126 geplant um 19.55 Uhr zunächst nach Madrid.

So, 25. Mai: Ankunft in Europa

Sie landen heute geplant um 14.00 Uhr in Madrid und fliegen weiter mit IB 795 um geplant 16.00 Uhr nach Wien. Geplante Ankunft in Wien: 19.00 Uhr.

Während unseres Aufenthalts in der Lodge von Puerto Maldonado ist nur mittelgroßes Gepäck erlaubt. Das maximal zulässige Gepäckgewicht beträgt 10 kg. Während Ihres Aufenthalts bleibt größeres Gepäck aufbewahrt.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass sich Aktivitäten und Ausflüge je nach Wetterbedingungen zum Zeitpunkt Ihres Besuchs ändern können.

Es herrscht feuchtes Tropenklima mit Höchsttemperaturen knapp über 30° C!

**Verlängerung auf Anfrage
ab* 1.280,- p.P. im DZ**

*) abhängig vom Preis des Rückfluges
Lima – Wien zum Zeitpunkt der Buchung

inkludiert:

- ◆ Flüge Lima – Puerto Maldonado und retour in der Economy Class
- ◆ 2 Übernachtungen in Lima im Hotel Pullman Miraflores 5* inkl. Frühstück (oder gleichwertig)
- ◆ 3 Übernachtungen in der Lodge Inkaterra Hacienda Concepcion 4,5* (oder gleichwertig)
- ◆ 3 x Vollpension
- ◆ Ausflüge wie beschrieben
- ◆ Transfers in Lima und Puerto Maldonado
- ◆ Reisebegleitung durch Clemens Walzl

IntensivReise durchs Andenland

Wichtige Informationen zur Reise:

Höhe: Die höchsten Punkte unserer Reise liegen zwischen 4.800 und 4.900 Metern Seehöhe. Um die Höhenanpassung besser zu ermöglichen, fahren wir mit dem Bus im Lauf mehrere Tage in die Höhe (und nicht per Flug!). Bitte klären Sie im Vorfeld mit Ihrem Arzt, ob etwas gegen einen Höhengenaufenthalt spricht!

Busfahrten: Es sind an manchen Tagen längere Fahrten im Programm – die einzige Möglichkeit, das große Land zu bereisen und Stopps machen zu können.

Machu Picchu: Im Zug gilt eine Gepäckbeschränkung (L+B+H max. 157 cm, max. 5 kg). Im Bereich der Zitadelle: kein Stativ, kein Blitz, keine Zubauten bei Kameras, keine professionellen Videokameras. Taschen oder Rucksäcke nur bis max. 5 kg. Gehstöcke nur für Personen, die die Stöcke benötigen, nur mit Gummispitzen!



Salzgärten in Maras

4.870,- p.P./DZ

EZZ 720,-

Mindestteilnehmerzahl: 12

Höchsteilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 05.02.2025

Das Erreichen bzw. Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl wird den Teilnehmern ab 06.02.2025 mitgeteilt.

Die Wunsch-Sitzplätze im Bus werden in der Reihenfolge des Einlangens der Buchungen vergeben.

Upgrade auf Premium Economy auf Anfrage.

Leistungen

- ◆ Linienflug mit IBERIA od. gleichwertig von Wien über Madrid nach Lima und retour in der Economy Class (inkl. Taxen 115,-Stand: 31.05.2024)
- ◆ Nationaler Linienflug Cuzco – Lima in der Economy Class
- ◆ 14 Übernachtungen in Hotels der guten bis sehr guten Mittelklasse
- ◆ Tägliches Frühstück
- ◆ 6 x Mittagessen
- ◆ alle Transfers und Fahrten in landestypischen Reisebussen (Fahrzeuggröße entsprechend der Teilnehmerzahl)
- ◆ Besichtigungen und Stadtrundfahrten inkl. Eintrittsgeldern wie im Reiseverlauf angegeben

- ◆ Zugfahrt nach Machu Picchu und zurück
- ◆ Eintritt für Machu Picchu an 2 Tagen
- ◆ Bootsfahrt am Titicacasee
- ◆ Erfahrene und qualifizierte, deutsch sprechende Reiseleitungen vor Ort
- ◆ Reisebegleitung durch Clemens Walz
- ◆ Teilnahme am Vorbereitungstreffen inkl. Abendessen am 01.02.2025

nicht inkludiert:

- ◆ alle nicht erwähnten Mahlzeiten
- ◆ optionale Programme
- ◆ Trinkgelder

Veranstalter:

Walz Clemens –

lassunsreisen.com e.U.

Gentzgasse 150/1/6, 1180 Wien

lassunsreisen.com

Es gelten die Reisebedingungen von lassunsreisen.com e.U. (publiziert im jeweils gültigen Katalog) bzw. die Bedingungen des Fachverbandes der Reisebüros Österreichs in ihrer aktuellen Fassung. Dem Programm dienliche Änderungen sowie Berichtigung von Druckfehlern vorbehalten. Gerichtsstand ist Wien. Veranstalter: Walz Clemens –

lassunsreisen.com e.U., Gentzgasse 150/1/6, 1180 Wien, Eintragungsnummer 2016/0045 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums Digitalisierung und Wirtschaftsstandort. Gewerbeinformationssystem Austria, Eintragungszahl 24948142. Gemäß der Pauschalreisverordnung (PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters lassunsreisen.com e.U. unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 20% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt – Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Anzahlun-

gen bzw. Restzahlungen sind nur in dem Umfang abgesichert, in dem der Reiseveranstalter zu deren Entgegennahme berechtigt ist. Die Absicherungssumme wird vorrangig zur Befriedigung von vorschriftsmäßig entgegengenommenen Zahlungen verwendet. Garant oder Versicherer ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz (Garantienummer 050-16-00387).

Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler (Europäische Reiseversicherung AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Tel. Nr. +43 1 317 25 00, Fax. Nr. +43 1 319 93 67) vorzunehmen.